

Ressort: Finanzen

Bundesregierung hebt Wachstumsprognose für 2014 auf 1,8 Prozent an

Berlin, 11.02.2014, 13:52 Uhr

GDN - Die Bundesregierung rechnet für dieses und kommendes Jahr mit einer spürbaren Belebung der Wirtschaft: Für das laufende Jahr rechnet die Regierung mit einem Wachstum des Bruttoinlandsprodukts (BIP) in Höhe von 1,8 Prozent, wie nach Informationen der "Süddeutschen Zeitung" (Mittwochausgabe) aus dem neuen Jahreswirtschaftsbericht hervorgeht, den das Kabinett am Mittwoch verabschieden will. Die neue Prognose liegt um 0,1 Prozentpunkte höher als bisher vorausgesagt.

2015 soll das Bruttoinlandsprodukt (BIP) der Prognose zufolge um 2,0 Prozent zulegen. Im vergangenen Jahr hatte das Plus nach einer ersten Schätzung des Statistischen Bundesamts bei lediglich 0,4 Prozent gelegen. Der Jahreswirtschaftsbericht wird üblicherweise Ende Januar eines jeden Jahres vorgestellt. Der neue Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) hatte den von seinem Vorgänger Philipp Rösler (FDP) in Auftrag gegebenen Entwurf jedoch noch einmal überarbeiten lassen. Dadurch verzögerte sich die Veröffentlichung.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-29896/bundesregierung-hebt-wachstumsprognose-fuer-2014-auf-18-prozent-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com